

«Wärme schenken» – ein Projekt der Klasse 6a aus Urtenen-Schönbühl



Gruppenbild kurz vor dem freundlicherweise vom Alterswohnsitz spendierten Zvieri.

Das Schuljahr 2014/2015 war erst wenige Tage alt, als die Schüler der Klasse 6a aus Urtenen-Schönbühl von der Idee hörten, Decken zu häkeln und diese als praktische wie auch symbolische Wärmequelle zu verschenken. Dieses Projekt unter der Leitung von Frau Hess begleitete die Schüler das ganze Schuljahr und erreichte seinen emotionalen Höhepunkt mit der Übergabe der Decken an die Bewohner des hiesigen Alterswohnsitzes.

Die Arbeiten begannen im August 2014 während der Landschulwoche auf dem Jaunpass. Der grosse Ess-, Bastel- und Aufenthaltsraum im gemütlichen Lagerhaus war bestens geeignet, den Kindern die Häkeltechnik zu vermitteln. Obschon es längst nicht allen Kindern gleich leicht fiel, mit Häkelnadel und Faden Maschen zu erzeugen und

diese miteinander zu verknüpfen, war bereits nach wenigen Stunden Arbeit ersichtlich, dass hier eine bunte Vielfalt an Kunstwerken entstehen würde. Der Weg bis zur Fertigstellung der Decken war zwischendurch aber auch steinig: die Decke wuchs nur langsam, man entdeckte einen Fehler und musste einen Teil der Arbeit wiederholen oder man hätte noch so viele andere Hobbies, die im Moment mehr Spass machen würden. Im Lager dienten die hilfreichen Tipps der Lehrerinnen, ein feines Essen vom Lagerkoch oder das abwechslungsreiche Programm – die Kinder produzierten mit Hilfe von Frau Borel beispielsweise ein Krimi-Hörspiel – als Ansporn. In den Wochen und Monaten nach dem Klassenlager waren zudem hier und dort Heinzelmannchen am Werk, um die Arbeit voranzutreiben.

Nicht immer war aber externe Hilfe nötig, um die Motivation aufrecht zu erhalten. Einige Schüler erzählten, dass allein die Vorstellung, jemandem eine Freude zu bereiten, oft motiviert habe, an der Decke weiterzuarbeiten. Ähnlich ging es wahrscheinlich auch einigen Eltern, Grosseltern und Bekannten der Kinder, die sich von der Idee begeistern liessen und eigene Decken häkelten. Ihnen und auch den Sponsoren von Garn* sei an dieser Stelle herzlich gedankt!

Insgesamt können die Schüler stolz auf ihre Werke sein. Bewundernswert war zudem die Ausdauer und Geduld der Kinder. Und als wir am 30. Juni 2015 die vielen wunderbaren Decken betrachten und die grosse Freude bei den Beschenkten beobachten konnten, darf als Fazit sicher festgehalten werden:



Freude bei Jung und Alt.

«Es ist euch gelungen, Wärme zu verschenken. Bravo!»

Text und Bilder: Christoph Kummer

* Sponsoren: Zürcher Stalder AG, Lyssach; Wulle Boutique, Jegenstorf; Lang&Co, Reiden



Weitere Kunstwerke der Kinder können bald auf www.schule-urtenen.ch bestaunt werden.



Am Anfang jeder guten Werbung steht das Inserat

Wer einen Anlass hat, der inseriert...

...natürlich im

fraubrunner
anzeiger